SV Stiftung

Gesunde Ernährung für alle.

TÄTIGKEITSBERICHT

2016

03_ EDITORIAL

04_ FOKUS: Das Jahr 2016 auf einen Blick

05_ PANORAMA: Projektunterstützung 2016

08_ PLATTFORM: Tätigkeit als Trägerstiftung

09_ STIFTUNGSRAT

10_ GESCHÄFTSSTELLE

11_ PROJEKTENTWICKLUNG

Beatrice Conrad Frey
Präsidentin

DIE ZUKUNFT SITZT MIT AM TISCH

Wie haben Sie es mit Insekten auf dem Teller? Was heute noch exotisch tönt, wird vielleicht schon bald ganz selbstverständlich auf unserem Speisezettel stehen. Denn Insekten sind Eiweisslieferanten, deren Produktion ökologische Vorteile mit sich bringt. Die SV Stiftung unterstützt eine interessante Wanderausstellung, die sich diesem Thema widmet und im Hauptgebäude der ETH Zürich startete. Ebenso wurde im Berichtsjahr ein Förderbeitrag für eine Rezeptsammlung gesprochen, mit der Kinder ab vier Jahren spielerisch ausgewogene Menüs entdecken. Beide Projekte stehen stellvertretend für die grosse Vielfalt an aktuellen Ernährungsprojekten – und für die spannenden Zukunftsentwicklungen im Ernährungsbereich, mit denen sich die SV Stiftung tagtäglich beschäftigt.

Erfreulich: 2016 konnten Ernährungsprojekte in allen Sprachregionen der Schweiz – und sogar in Deutschland und Österreich – unterstützt werden. Das widerspiegelt die breite Verankerung unserer Stiftung und fördert deren Positionierung als wichtige Akteurin und verlässliche Ermöglicherin von wertvollen Projekten im Ernährungsbereich, die breiten Kreisen der Bevölkerung zugutekommen.

Auch als Mehrheitsaktionärin der SV Group AG setzt sich die SV Stiftung aktiv mit der Gestaltung unserer Ernährungszukunft auseinander. Sie tut dies im Bewusstsein um die Relevanz des Themas und um die grosse gesellschaftliche Verantwortung, die damit verbunden ist: Ernährung geht uns alle an! Das zeigen auch die folgenden Seiten, die Ihnen Einblick in unsere jüngste Tätigkeit geben. Ich wünsche Ihnen eine gute Lektüre.

DAS VIELSEITIGE JAHR 2016 AUF EINEN BLICK

18 eingegangene
Unterstützungsanträge
9 bewilligte Projekte

2 Projekte in der Suisse romande
1 Projekt im Tessin
5 Projekte in der Deutschschweiz
1 Projekt in Deutschland und Österreich

Unterstützte Zielgruppen:
Kinder, Jugendliche, Erwachsene,
sozial benachteiligte Personen

NEWS

Erste Projektunterstützung
zum Thema «Insekten
als Nahrungsmittel»

Kontinuierliches Controlling
unterstützter Projekte

Gesprochene Projektunterstützung:
705 000 CHF

Gelebte Corporate Governance:
10 Sitzungen mit SV Group AG

Gesprochene Projektunterstützung 2016

FÜR EINE GESUNDE ZUKUNFT DER JÜNGSTEN

Bewegung, Ernährung und psychische Gesundheit haben einen engen Zusammenhang – schon im Kindesalter. Die **Cleven-Stiftung sensibilisiert** mit der wissenschaftlich begleiteten **Initiative «fit4future»** deshalb bereits seit über zehn Jahren **Primarschulkinder in der ganzen Schweiz kostenlos für gesunde Lebensgewohnheiten.** Das Projekt umfasst Workshops und Kochkurse für Schulkinder, Weiterbildungen für Lehrer sowie Elternabende und zeigt ohne Mahnfinger auf, mit welchen Verhaltensweisen das eigene Wohlbefinden und die Gesundheit schon der Jüngsten nachhaltig und positiv beeinflusst werden können. Bisher konnten über 150 000 Primarschulkinder vom nationalen Programm profitieren.
Die SV Stiftung unterstützt die Initiative mit einem finanziellen Beitrag.

INSEKTEN ALS LEBENSMITTEL DER ZUKUNFT

In unseren Breitengraden sind Insekten als Lebensmittel bis jetzt nur wenig verbreitet. Die ökologischen Vorteile von Insekten als Proteinlieferanten sind zwar bekannt, in der Schweiz steht die Zulassung jedoch erst in der Anfangsphase. Die **gemeinnützige Stiftung und Denkfabrik reatch – research and technology switzerland,** die sich mit neuen Wirtschafts- und Gesellschaftsthemen befasst, will **mit einer Ausstellung der breiten Öffentlichkeit die Produktion, Chancen und Möglichkeiten von Insekten als Lebensmittel aufzeigen.** Dies geschieht ganz konkret: An unterschiedlichen Events während der Ausstellung können interessierte Besucherinnen und Besucher Insekten gleich selber kosten und verarbeiten.
Die SV Stiftung unterstützt das Ausstellungsprojekt finanziell.

MEHR FRÜCHTE UND GEMÜSE IM EINKAUFSKORB

Sich ausgewogen ernähren zu können, ist oftmals eine Frage der eigenen finanziellen Möglichkeiten: Gesunde Lebensmittel wie Früchte und Gemüse, die einen gewissen Preis haben, stehen deshalb bei Armutsbetroffenen seltener auf dem Einkaufszettel als bei Normalverdienenden. Dank dem Projekt **«Caritas-Markt – gesund!»** können jedoch **auch Menschen in finanzieller Notlage frisches Obst und Gemüse günstig einkaufen.** So erhalten sie einen wirksamen Anreiz, gesünder zu essen. Das verbilligte Früchte- und Gemüseangebot in den 25 Caritas-Märkten der Schweiz entspricht denn auch einem ausgewiesenen Bedürfnis: Die Nachfrage ist in den letzten Jahren konstant gestiegen.
Die SV Stiftung fördert das Angebot seit mehreren Jahren mit einem finanziellen Beitrag.

FOOD WASTE BEKÄMPFEN UND DEN ÄRMSTEN HELFEN

Beim Thema Ernährung treten gesellschaftliche Gegensätze offen zutage: Jeden Tag landet eine grosse Menge an noch geniessbaren Lebensmitteln im Abfall. In scharfem Kontrast dazu steht, dass viele Menschen auch in der Schweiz sich eine ausreichende Ernährung nicht leisten können. Die **Fondation Partage** engagiert sich in der Westschweiz dafür, dass **Lebensmittel, die im Laden nicht mehr verkauft werden können, effizient und professionell über karitative Organisationen an Bedürftige verteilt werden.** Und Gemüse, das nicht mehr frisch genug ist, um abgegeben zu werden, wird in zwei Partage-Küchen zu Suppe für Obdachlose verarbeitet – ein doppelt wirksamer Beitrag gegen Food Waste.
Die SV Stiftung unterstützt das Projekt mit einem finanziellen Beitrag.

DIE NACHHALTIGE WELT DES ESSENS

Übergewicht und gesundheitliche Probleme schon im Jugendalter sind häufig auf einseitige Ernährung und viel Fast Food zurückzuführen. Die **Umweltarena Spreitenbach** hat sich dem Thema angenommen und eine neue, spannende **Dauerausstellung zur Welt des Essens** konzipiert, die sich an Lernende, Schülerinnen und Schüler, aber auch an das breite Publikum richtet: Es gibt viel Spannendes etwa zum Fleischkonsum oder zu saisonalen und regionalen Lebensmitteln zu entdecken. Zugleich liefert die Ausstellung praktische Tipps – etwa durch Kochkurse in der Umweltküche –, wie sich die eigene Ernährung im Alltag nachhaltiger, gesünder und trotzdem genussreich und erschwinglich gestalten lässt.
Die SV Stiftung unterstützt das Ausstellungsprojekt finanziell.

SICH WOHLFÜHLEN IN SEINER HAUT

Jugendliche werden durch einen omnipräsenten Körperkult und unerreichbare Schönheitsideale bei ihrem Essverhalten besonders herausgefordert. Für Leiterinnen und Leiter von Jugend- und Pfadilagern bietet die **Schweizerische Arbeitsgemeinschaft der Jugendverbände (SAJV)** mit dem Programm **«Voilà»** deshalb verschiedene, von Fachpersonen gestaltete **Ausbildungsmodule für einen natürlichen Umgang mit Körper und Ernährung** an. Konkret wird aufgezeigt, wie sich gesunde Ernährung auch in der Lagerküche umsetzen lässt, wie Essstörungen erkannt werden oder wie Jugendliche ein positives Körperbild und gesundes Selbstwertgefühl entwickeln und sich in ihrer Haut wohlfühlen können.
Die SV Stiftung fördert das Projekt mit einem finanziellen Beitrag.

SPIELERISCHE KOCHREZEPTE FÜR KINDER

Kinder entdecken die Welt auf spielerische Weise – auch das Essen! Eine im Tessin entwickelte **Rezeptsammlung bietet Kindern ab vier Jahren einen unterhaltsamen Zugang zu ausgewogenen und schmackhaften Menüs:** Jungköche können die im Kochbuch anschaulich gezeichneten Zutaten auf einer Tellervorlage nach Lust und Laune zu Gerichten kombinieren – und diese dann gemeinsam mit den Eltern selber nachkochen. Im Tessin ist das Kochbuch **«Il piatto equilibrato»** bereits ein grosser Erfolg. Die Fachhochschule Gesundheit Genf lässt das Rezeptbuch ins Französische übersetzen und publiziert es angepasst an die Gegebenheiten der Romandie.
Die SV Stiftung unterstützt das Kochbuchprojekt mit einem finanziellen Beitrag.

ÜBERSCHÜSSIGES GEMÜSE UND OBST RASCH VERTEILEN

Die vor 17 Jahren gegründete Organisation **Tischlein deck dich** rettet Lebensmittel vor der Vernichtung und verteilt sie über 111 Abgabestellen an Armutsbetroffene in der ganzen Schweiz. Jährlich **profitieren über 15 000 Menschen** von diesem Angebot. Im Kanton Tessin ist die gemeinnützige Initiative die einzige **Lebensmittelhilfe** und übernimmt damit freiwillig eine grosse gesellschaftliche Verantwortung. Zunehmend werden Früchte und Gemüse gesammelt, sortiert und verteilt, was wegen des raschen Verderbs hohe Anforderungen an eine schnelle Logistik stellt. Am Standort Cadenazzo muss nun ein **neues Kühlfahrzeug für die Lebensmitteltransporte** beschafft werden.
Die SV Stiftung unterstützt die Investition mit einem finanziellen Beitrag.

SICH BEWEGEN, GESUND ESSEN UND SPASS HABEN

Zahlreiche Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene verbinden mit **GORILLA** nicht einen Zoobesuch, sondern Tipps und Tricks, wie mit viel Bewegung und gesunder Ernährung das eigene Lebensgefühl verbessert werden kann. Das 2010 ins Leben gerufene Gesundheitsförderprogramm der **Schtifti Foundation** bietet, nebst vielen jugendnahen Präventionsmodulen wie eLearning, Lernvideos oder einer Handy-App, eintägige Workshops an, an denen bis zu 100 Schülerinnen und Schüler an der eigenen Schule einen ganzen Tag lang Freestyle-Sportarten sowie ausgewogene und nachhaltige Ernährung erleben können. Nach grossem Erfolg in der Schweiz werden die **Workshops auch in Deutschland und Österreich** angeboten.
Die SV Stiftung unterstützt das Programm seit mehreren Jahren finanziell.

Tätigkeit als Trägerstiftung

GELEBTE CORPORATE GOVERNANCE

Die SV Stiftung hält die Aktienmehrheit der SV Group AG. Sie unterstützt die Gastronomie- und Hotelmanagementgruppe in ihren unternehmerischen und sozialen Zielen. Das Unternehmen geht auf die 1914 von der Pionierin Else Züblin-Spiller gegründete Non-Profit-Organisation «Schweizer Verband Soldatenwohl» zurück, welche Soldatenstuben betrieb und dort ausgewogene und preiswerte Verpflegung anbot. Die ideellen Werte des Gründervereins werden heute von der SV Stiftung weitergepflegt. Mit ihrer Dividende fördert die SV Stiftung gemeinnützige Projekte für eine gesunde und erschwingliche Ernährung der breiten Bevölkerung.

SV Stiftung und SV Group AG pflegen im Rahmen ihrer Corporate Governance einen engen Austausch. Im Berichtsjahr nahm Stiftungspräsidentin Beatrice Conrad Frey mit beratender Stimme an fünf Sitzungen des Verwaltungsrats der SV Group AG teil, an einer VR-Sitzung wurde sie durch Vizepräsident Peter Diem vertreten. In ihrer Funktion als Präsidentin traf sie sich ausserdem zu vier formellen Besprechungen mit Ernst A. Brugger, Verwaltungsratspräsident der SV Group AG. An der Generalversammlung im April 2016 stellte sich Beatrice Conrad Frey als neue Stiftungspräsidentin dem Aktionariat vor und berichtete über die aktuelle Stiftungstätigkeit.

Ausdruck der gelebten Corporate Governance ist das bewährte Get-together-Meeting der Mitglieder des Stiftungsrats der SV Stiftung und des Verwaltungsrats der SV Group AG. Das Treffen stand auch 2016 im Zeichen des Gedankenaustauschs und der Entwicklung neuer, gemeinsamer Ziele beider Organisationen.

Wie im Berichtsjahr sollen auch künftig die Chancen gemeinsamer Kommunikationsaktivitäten von SV Stiftung und SV Group AG eruiert und genutzt werden. Zu diesem Zweck erfolgt ein regelmässiger Abgleich unter den Kommunikationsverantwortlichen.

Stiftungsrat

EHRENAMTLICH UND INTERDISZIPLINÄR

2016 traf sich der achtköpfige Stiftungsrat der SV Stiftung zu vier Sitzungen. Der Verwaltungsratspräsident der SV Group AG, Ernst A. Brugger, und Patrick Camele, CEO der SV Group AG, nahmen an den Sitzungen teil, um über den Geschäftsgang der Gastronomie- und Hotelmanagementgruppe Bericht zu erstatten.

Das langjährige Stiftungsratsmitglied Otfried Dettmann trat im März 2016 zurück. Im Dezember ernannte der Stiftungsrat Michael Sahli zum neuen Mitglied für den Fachbereich Soziales. Der ehrenamtlich tätige Stiftungsrat setzt sich aus erfahrenen Persönlichkeiten verschiedener Fachrichtungen zusammen. Die breite, interdisziplinäre Abstützung ist wichtig, um die vielschichtigen – gerade auch gesellschaftlichen – Aspekte des Themas Ernährung adäquat begleiten zu können.

Fixes Traktandum an den Sitzungen des Stiftungsrats ist die Prüfung und Bewilligung von Gesuchen um finanzielle Unterstützung für Projekte im Ernährungsbereich. Vorgängig beurteilt der Projektausschuss die eingegangenen Gesuche und stellt Antrag an den Gesamtstiftungsrat. Der vierköpfige Projektausschuss tagte an drei Arbeitssitzungen und prüfte 18 Gesuche. Der Stiftungsrat beschloss auf Empfehlung des Projektausschusses die Unterstützung von neun Projekten und sprach dafür eine Förderung von insgesamt 585 000 CHF.

Die Mitglieder des Projektausschusses begleiten im Rahmen des Controllings die unterstützten Projekte, überprüfen die korrekte Verwendung der gesprochenen Beiträge und die Sichtbarkeit der SV Stiftung. Zudem pflegen sie den persönlichen Kontakt mit den Projektträgerschaften. Der Finanzausschuss traf sich im Berichtsjahr zu einer Sitzung.

«Ich verstehe es als wichtige gesellschaftliche Aufgabe, dafür zu sorgen, dass nicht gewisse Bevölkerungsgruppen vom Zugang zu ausgewogenem Essen ausgeschlossen sind.»

Michael Sahli, neu gewählter Stiftungsrat

Beatrice Conrad Frey
Präsidium, Projektausschuss, Finanz- und Beteiligungsausschuss, Kommunikation und Medien

Peter Diem
Vize-Präsidium, Projektausschuss, Finanz- und Beteiligungsausschuss

Karin Brack
Projektausschuss, Kommunikation und Medien

Otfried Dettmann (bis März 2016)
Finanzen, Finanz- und Beteiligungsausschuss

Rita Fricker
Projektausschuss

Ursula Mengelt
Finanzen, Finanz- und Beteiligungsausschuss

Marlen Müller
Recht

Peter Schulz
Kommunikation und Medien

Michael Sahli (ab Dezember 2016)
Soziales

Geschäftsstelle

VERLÄSSLICHES ZENTRUM

Bei seiner Arbeit kann der Stiftungsrat jederzeit auf Karin Scherrer, Beratergruppe für Verbands-Management (B'VM), zählen, welche seit sieben Jahren die Geschäftsstelle der SV Stiftung führt. Hier laufen die Fäden zusammen, sei es für die Vorbereitung, Durchführung und Nachbearbeitung der Sitzungen der Stiftungsgremien, für die Bearbeitung der eingehenden Gesuche um Projektunterstützung oder für die Buchführung und Auszahlung von Unterstützungsbeiträgen. Ebenso unverzichtbar und geschätzt ist der persönliche Kontakt zu Antragstellern, Stiftungsratsmitgliedern und Partnern der SV Stiftung, den die Geschäftsstellenleiterin sicherstellt.

Karin Scherrer
Leiterin Geschäftsstelle

EIN RESTAURANTKONZEPT ZIEHT KREISE

2014 lancierten die SV Stiftung und Caritas Schweiz gemeinsam ein neuartiges Restaurantkonzept: «Bon Lieu».

Der Name sagt es: «Bon Lieu» steht für einen guten Ort – und einen Ort für Gutes. Hier sollen sich alle Bevölkerungsschichten wohlfühlen und feines, ausgewogenes Essen geniessen können. «Bon Lieu» kombiniert attraktive Gastronomie mit sozialer Verantwortung:

- Für Normalverdienende gelten marktübliche Preise.
- Armutsbetroffene bezahlen um 75 Prozent reduzierte Preise.
- Sozial Benachteiligte erhalten die Möglichkeit, wieder im Berufsleben Fuss zu fassen.

Die SV Stiftung übernimmt mit einem Betrag von 120 000 CHF die Verbilligung der Preise für Armutsbetroffene. Das Konzept «Bon Lieu» steht Restaurants in der ganzen Schweiz offen, welche die mit dem Label verbundenen Anforderungen erfüllen. Im Berichtsjahr fand «Bon Lieu» weitere Verbreitung: Ende 2016 zählten neun Restaurants zur «Bon-Lieu-Familie».

QUAI 4
RESTAURANT – EINFACH GUT

Café de l'Europe
Le vrai goût du terroir

Café de l'évêché

RESTAURANT VIADUKT

Bon Lieu

un R de Famille

STÜRMEIERHUUS
Das gutbürgerliche Wirtshaus in Schlieren

parterre 1
restaurant eg lounge music

MEDIACAMPUS
Das trendige Selbstbedienungs- & Eventlokal

parktheater

diff.

SV STIFTUNG

Altenbergstrasse 29 | Postfach 686 | CH-3000 Bern 8
Tel. +41 31 313 88 47 | Fax +41 31 313 88 99
kontakt@sv-stiftung.ch | www.sv-stiftung.ch